

16/2020 – 21. Januar 2020

Drittes Quartal 2019

**Saisonbereinigtes öffentliches Defizit im Euroraum unverändert bei 0,7% des BIP**

0,9% des BIP in der EU28

Im dritten Quartal 2019 belief sich das saisonbereinigte öffentliche Defizit (Finanzierungssaldo des Staatssektors) im Verhältnis zum BIP im **Euroraum** (ER19) auf 0,7%, gegenüber 0,7% im zweiten Quartal 2019. In der **EU28** belief sich das Defizit im Verhältnis zum BIP auf 0,9%, gegenüber 0,9% im Vorquartal.

Diese Daten werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, herausgegeben.

**Öffentliche Einnahmen, Ausgaben und Defizit/Überschuss (saisonbereinigt\*)  
im Euroraum und in der EU**

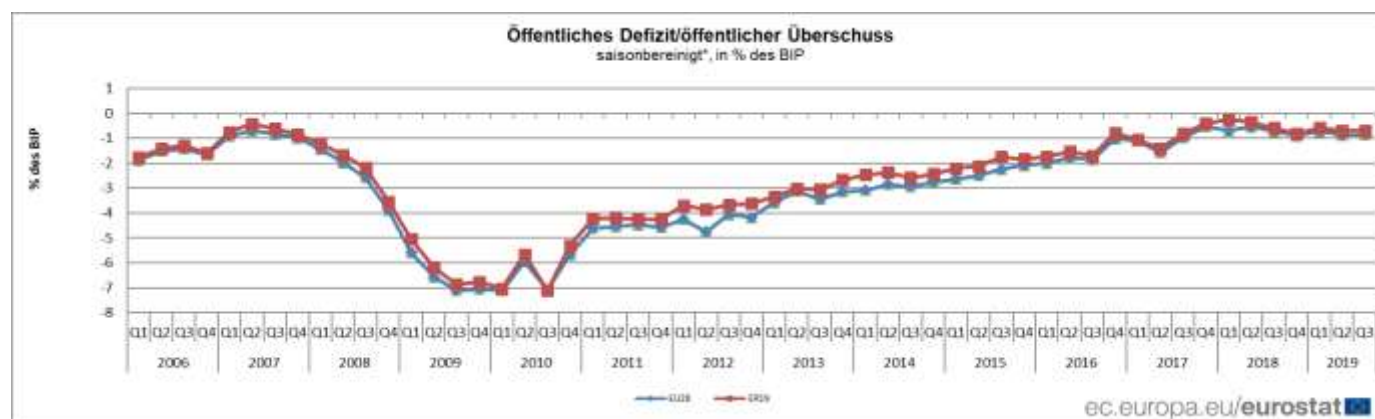
(% des BIP)	2017Q3	2017Q4	2018Q1	2018Q2	2018Q3	2018Q4	2019Q1	2019Q2	2019Q3
<b>ER19</b>									
Überschuss (+)/ Defizit (-)	-0,8	-0,4	-0,2	-0,4	-0,6	-0,8	-0,6	-0,7	-0,7
Gesamteinnahmen	46,1	46,2	46,5	46,4	46,5	46,5	46,3	46,4	46,5
Gesamtausgaben	46,9	46,6	46,7	46,8	47,1	47,3	46,9	47,1	47,2
<b>EU28</b>									
Überschuss (+)/ Defizit (-)	-1,0	-0,5	-0,7	-0,5	-0,7	-0,9	-0,7	-0,9	-0,9
Gesamteinnahmen	44,7	45,0	44,9	45,0	45,1	45,1	44,9	45,0	45,1
Gesamtausgaben	45,7	45,5	45,6	45,6	45,8	46,0	45,7	45,9	45,9

\* Kalender- und saisonbereinigt. Die Daten sind eine Kombination aus nationalen und Eurostat-Schätzungen.

**Saisonbereinigte Einnahmen und Ausgaben des Staates für den Euroraum und die EU28**

Im dritten Quartal 2019 beliefen sich die Gesamteinnahmen des Staates im **Euroraum** auf 46,5% des BIP, ein Anstieg gegenüber 46,4% im zweiten Quartal 2019. Die Gesamtausgaben des Staates lagen im **Euroraum** bei 47,2% des BIP, ein Anstieg gegenüber 47,1% im Vorquartal.

In der **EU28** beliefen sich die Gesamteinnahmen des Staates auf 45,1% des BIP im dritten Quartal 2019, ein Anstieg gegenüber 45,0% im zweiten Quartal 2019. Die Gesamtausgaben des Staates beliefen sich in der **EU28** auf 45,9% des BIP, unverändert im Vergleich zum Vorquartal.



## Geografische Informationen

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union** (EU28) gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

## Methoden und Definitionen

Die Daten für die Aggregate des Euroraums und der EU werden von Eurostat unter Verwendung eines indirekten Verfahrens (je Land) für die Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben kalender- und saisonbereinigt. Sowohl Einnahmen als auch Ausgaben weisen deutliche saisonale Muster auf. Der Überschuss (+)/ das Defizit (-) wird indirekt von den oben genannten Transaktionen abgeleitet. Für das Verhältnis zum BIP werden kalender- und saisonbereinigte BIP-Daten verwendet. Die meisten Länder stellen Eurostat zusätzlich auf freiwilliger Basis ihre eigenen Schätzungen der kalender- und saisonbereinigten Daten zu Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben des Staates zur Verfügung und erlauben Eurostat, diese Schätzungen zu veröffentlichen.

Detaillierte Metadaten zur Saisonbereinigung sind in „[Statistics Explained](#)“ verfügbar.

Die im Rahmen der vierteljährliche nicht-finanziellen Konten des Staatssektors verwendeten Begriffe entsprechen vollständig der Methodik, die im Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) festgelegt wird, sowie der Definition des öffentlichen Überschusses/des öffentlichen Defizits, die im Rahmen des Verfahrens bei einem übermäßigen Defizit (VÜD) verwendet wird. Jährliche VÜD-Daten, die von den Mitgliedstaaten das nächste Mal im April 2020 gemeldet werden, unterliegen gründlichen Überprüfungen durch Eurostat.

Die vierteljährlichen Daten zum BIP sind die aktuellsten von den EU-Mitgliedstaaten übermittelten Daten. Während die nicht saisonbereinigten vierteljährlichen Daten zum öffentlichen Überschuss/Defizit konsistent mit den entsprechenden jährlichen Daten sind, können bei den EU- und Euroraumaggregaten aufgrund von Wechselkurseffekten Abweichungen zwischen der Summe der vierteljährlichen nicht saisonbereinigten Daten und den jährlichen Daten auftreten. Abweichungen zwischen der Summe der saisonbereinigten vierteljährlichen Daten und den jährlichen Daten treten aus technischen Gründen auf. Ebenso können sich Abweichungen zwischen den vierteljährlichen und den jährlichen BIP-Daten ergeben.

Abweichungen zwischen der Veränderung der Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben und der Veränderung des Überschusses (+)/ Defizits (-) ergeben sich aufgrund von Rundungen. Rundungsdifferenzen können sich ebenso zwischen den vierteljährlichen Daten zum BIP und Differenzen in Prozentpunkten des BIP ergeben.

## Weitere Informationen

„Statistics Explained“, [Vierteljährliche Gesamtrechnungen für den Sektor Staat](#)

[Vierteljährliche Konten des Staates für nichtfinanzielle Transaktionen](#)

Weitere Daten finden sich in der [Veröffentlichung zu den vierteljährlichen Statistiken der öffentlichen Finanzen](#)

ESVG 2010: [Verordnung \(EU\) Nr. 549/2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene](#)

Neuste [Pressemitteilung](#) über öffentliches Defizit und Verschuldung

Eurostat, [Veröffentlichungskalender](#) der Euro-Indikatoren


Herausgeber: **Eurostat-Pressestelle**

**Veronika LANG**  
Tel: +352-4301-33 444  
[eurostat-pressoffice@ec.europa.eu](mailto:eurostat-pressoffice@ec.europa.eu)



Weitere Informationen zu den Daten erteilen:

**Laura WAHRIG**  
**Lukas RUCKA**  
**Floris JANSEN**  
**Vaida SAVICKAITĖ**  
**Kurt WASS**  
Tel: +352-4301-37 687  
[estat-stpfs-data@ec.europa.eu](mailto:estat-stpfs-data@ec.europa.eu)

 **Medianfragen:** Eurostat Media Support / Tel: +352-4301-33 408 / [eurostat-mediasupport@ec.europa.eu](mailto:eurostat-mediasupport@ec.europa.eu)

## Überschuss / Defizit nach Mitgliedstaaten, saisonbereinigt\*

	% des BIP									Veränderung gegenüber dem Vorquartal in Prozentpunkten des BIP							
	2017Q3	2017Q4	2018Q1	2018Q2	2018Q3	2018Q4	2019Q1	2019Q2	2019Q3	2017Q4	2018Q1	2018Q2	2018Q3	2018Q4	2019Q1	2019Q2	2019Q3
ER19	-0,8	-0,4	-0,2	-0,4	-0,6	-0,8	-0,6	-0,7	<b>-0,7</b>	0,4	0,2	-0,1	-0,2	-0,2	0,2	-0,1	<b>0,0</b>
EU28	-1,0	-0,5	-0,7	-0,5	-0,7	-0,9	-0,7	-0,9	<b>-0,9</b>	0,4	-0,2	0,2	-0,2	-0,2	0,2	-0,1	<b>0,0</b>
Belgien	-1,0	-0,4	-0,3	0,0	-0,7	-1,9	-2,2	-1,9	<b>-1,7</b>	0,5	0,2	0,2	-0,7	-1,2	-0,3	0,2	<b>0,3</b>
Bulgarien	2,4	1,6	1,4	2,9	0,8	2,4	1,4	2,3	<b>2,4</b>	-0,7	-0,3	1,5	-2,0	1,5	-1,0	0,9	<b>0,1</b>
Tschechien	1,7	1,8	1,3	1,6	0,6	0,9	1,0	0,4	<b>0,3</b>	0,1	-0,5	0,3	-1,0	0,3	0,1	-0,6	<b>-0,1</b>
Dänemark	1,3	1,8	0,5	-0,1	1,3	0,3	2,6	3,1	<b>2,3</b>	0,5	-1,3	-0,6	1,4	-1,0	2,3	0,5	<b>-0,8</b>
Deutschland	1,6	1,8	2,3	2,4	1,7	1,0	2,0	1,7	<b>1,4</b>	0,2	0,5	0,1	-0,7	-0,7	1,0	-0,3	<b>-0,3</b>
Estland	-0,9	0,4	0,4	0,1	-0,2	-2,3	-0,4	0,5	<b>0,4</b>	1,3	0,0	-0,3	-0,3	-2,2	1,9	0,9	<b>-0,1</b>
Irland	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
Griechenland	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
Spanien	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
Frankreich	-3,1	-2,3	-2,3	-2,5	-2,8	-2,5	-3,2	-3,1	<b>-2,5</b>	0,8	0,0	-0,2	-0,3	0,3	-0,7	0,2	<b>0,6</b>
Kroatien	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
Italien	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
Zypern	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
Lettland	-0,8	-1,4	-0,4	1,7	-2,1	-2,0	-0,3	-0,1	<b>-0,9</b>	-0,7	1,0	2,1	-3,8	0,1	1,7	0,2	<b>-0,8</b>
Litauen	0,7	-0,2	0,8	0,8	0,3	0,5	-0,4	0,2	<b>-1,2</b>	-1,0	1,0	0,0	-0,5	0,2	-0,9	0,6	<b>-1,4</b>
Luxemburg	2,1	0,7	1,7	2,1	4,1	2,9	3,3	2,6	<b>0,8</b>	-1,4	0,9	0,4	2,0	-1,1	0,4	-0,7	<b>-1,9</b>
Ungarn	-4,2	-4,4	-2,6	-2,5	-0,8	-3,2	-0,9	-0,1	<b>-2,2</b>	-0,2	1,8	0,1	1,7	-2,4	2,3	0,8	<b>-2,1</b>
Malta	3,7	4,0	3,0	3,2	2,1	1,0	1,2	0,8	<b>0,8</b>	0,3	-1,0	0,2	-1,0	-1,1	0,1	-0,3	<b>0,0</b>
Niederlande	1,2	2,2	2,1	1,7	2,0	0,4	2,6	2,1	<b>1,7</b>	0,9	-0,1	-0,4	0,3	-1,6	2,2	-0,5	<b>-0,5</b>
Österreich	-0,2	-0,6	1,0	0,3	0,0	-0,1	-0,2	0,8	<b>0,4</b>	-0,4	1,5	-0,6	-0,3	-0,2	-0,1	1,0	<b>-0,4</b>
Polen	-1,3	-1,3	-0,9	-0,3	-0,5	0,3	0,1	-0,7	<b>-0,4</b>	0,1	0,4	0,6	-0,2	0,9	-0,2	-0,8	<b>0,4</b>
Portugal	-0,4	-1,5	-0,6	-2,0	2,0	-1,1	0,5	-0,4	<b>0,8</b>	-1,1	0,9	-1,4	4,0	-3,1	1,6	-0,9	<b>1,2</b>
Rumänien	-2,5	-2,3	-3,4	-2,5	-3,5	-2,6	-4,3	-4,3	<b>-4,9</b>	0,2	-1,1	1,0	-1,0	0,9	-1,7	0,0	<b>-0,6</b>
Slowenien	-0,2	-0,1	1,2	0,7	0,3	0,8	0,7	0,6	<b>1,3</b>	0,2	1,2	-0,5	-0,4	0,5	-0,1	-0,1	<b>0,7</b>
Slowakei	-1,3	0,1	-1,1	-1,0	-1,1	-1,0	-1,1	-1,0	<b>-1,9</b>	1,4	-1,2	0,1	-0,2	0,1	-0,1	0,1	<b>-0,9</b>
Finnland	-2,0	0,0	-0,7	-0,9	-1,1	-0,6	-1,7	-2,2	<b>-1,8</b>	2,1	-0,7	-0,2	-0,2	0,4	-1,0	-0,6	<b>0,5</b>
Schweden	1,5	1,7	1,1	0,9	0,6	0,4	-0,1	0,9	<b>0,1</b>	0,3	-0,6	-0,2	-0,3	-0,2	-0,5	1,0	<b>-0,8</b>
Ver. Königreich	-2,5	-2,0	-2,9	-2,0	-1,7	-2,2	-1,3	-2,7	<b>-2,1</b>	0,6	-1,0	1,0	0,2	-0,4	0,9	-1,4	<b>0,6</b>
Schweiz	1,4	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4	1,5	1,6	<b>1,4</b>	0,1	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	<b>-0,2</b>

\* Kalender- und saisonbereinigt. Die Daten für die EU28 und den Euroraum sind eine Kombination aus nationalen und Eurostat-Schätzungen.

: vertraulich oder von Eurostat geschätzt.

Der Quelldatensatz befindet sich [hier](#).

## Überschuss / Defizit nach Mitgliedstaaten, nicht saisonbereinigt

	% des BIP									Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal im Vorjahr in Prozentpunkten des BIP				
	2017Q3	2017Q4	2018Q1	2018Q2	2018Q3	2018Q4	2019Q1	2019Q2	2019Q3	2018Q3	2018Q4	2019Q1	2019Q2	2019Q3
ER19	-0,8	0,3	-1,7	0,2	-0,3	-0,2	-2,1	-0,2	<b>-0,5</b>	0,5	-0,5	-0,4	-0,4	<b>-0,2</b>
EU28	-1,0	-0,5	-1,2	-0,2	-0,5	-1,0	-1,2	-0,6	<b>-0,7</b>	0,5	-0,4	0,0	-0,4	<b>-0,2</b>
Belgien	-5,5	5,4	-7,1	5,0	-4,8	3,2	-8,3	3,1	<b>-5,3</b>	0,8	-2,2	-1,2	-1,9	<b>-0,5</b>
Bulgarien	3,4	-4,8	4,4	6,1	2,1	-4,3	4,5	5,3	<b>0,7</b>	-1,3	0,5	0,1	-0,8	<b>-1,4</b>
Tschechien	2,6	0,1	0,3	3,3	1,4	-0,5	-0,2	1,9	<b>1,1</b>	-1,2	-0,6	-0,5	-1,4	<b>-0,3</b>
Dänemark	0,9	1,3	0,6	0,7	0,9	-0,3	3,0	3,9	<b>1,7</b>	0,0	-1,7	2,4	3,2	<b>0,8</b>
Deutschland	1,0	1,0	2,4	3,9	1,1	0,1	2,3	3,2	<b>0,8</b>	0,2	-0,9	-0,1	-0,7	<b>-0,3</b>
Estland	0,4	-0,8	-0,9	1,4	1,0	-3,6	-1,6	1,7	<b>1,7</b>	0,6	-2,8	-0,7	0,3	<b>0,7</b>
Irland	-2,4	3,1	-2,3	-0,8	-1,8	4,9	-1,9	1,9	<b>-0,7</b>	0,5	1,9	0,3	2,6	<b>1,2</b>
Griechenland	5,2	-1,0	-1,2	-0,2	5,0	-0,1	-4,2	0,6	<b>6,2</b>	-0,2	0,9	-3,0	0,9	<b>1,2</b>
Spanien	2,5	-5,7	-1,2	-6,3	2,7	-5,1	-1,5	-7,2	<b>2,9</b>	0,2	0,6	-0,3	-0,9	<b>0,2</b>
Frankreich	-3,8	0,5	-5,7	-1,9	-3,1	0,4	-7,2	-3,0	<b>-3,5</b>	0,7	0,0	-1,5	-1,1	<b>-0,4</b>
Kroatien	4,2	1,0	-2,9	2,3	4,8	-4,3	-2,6	2,4	<b>5,5</b>	0,5	-5,2	0,3	0,1	<b>0,8</b>
Italien	-2,6	1,8	-7,2	-1,3	-1,8	1,1	-7,1	-1,0	<b>-1,8</b>	0,9	-0,7	0,2	0,3	<b>-0,1</b>
Zypern	7,7	-2,9	7,0	2,1	-21,6	-4,1	8,9	2,9	<b>6,9</b>	-29,3	-1,2	1,9	0,8	<b>28,5</b>
Lettland	1,2	-8,6	2,0	5,2	-0,1	-9,1	2,0	3,8	<b>1,1</b>	-1,3	-0,5	-0,1	-1,4	<b>1,1</b>
Litauen	1,9	-3,6	-0,5	4,6	1,4	-3,0	-2,2	3,7	<b>0,2</b>	-0,5	0,6	-1,7	-0,9	<b>-1,2</b>
Luxemburg	1,8	0,8	-1,2	5,3	3,7	2,7	0,7	5,8	<b>0,3</b>	2,0	1,9	2,0	0,4	<b>-3,5</b>
Ungarn	-3,8	-6,8	-0,9	-1,4	-0,6	-5,7	0,8	1,1	<b>-2,0</b>	3,2	1,1	1,7	2,5	<b>-1,4</b>
Malta	5,1	6,6	-0,5	3,8	3,4	0,6	-1,2	1,8	<b>1,7</b>	-1,7	-6,0	-0,7	-2,0	<b>-1,8</b>
Niederlande	-0,2	1,8	5,3	0,4	0,6	-0,1	6,1	0,8	<b>0,2</b>	0,8	-2,0	0,8	0,5	<b>-0,4</b>
Österreich	1,5	-1,8	-0,5	1,2	1,7	-1,5	-1,8	1,8	<b>2,0</b>	0,2	0,4	-1,2	0,6	<b>0,3</b>
Polen	-0,9	-3,3	2,1	-0,3	-0,2	-2,1	2,8	-0,5	<b>0,1</b>	0,7	1,2	0,8	-0,2	<b>0,3</b>
Portugal	2,1	-1,9	-1,0	-3,2	5,4	-3,0	0,2	-1,9	<b>4,6</b>	3,3	-1,1	1,3	1,4	<b>-0,9</b>
Rumänien	-0,6	-4,2	-4,3	-1,6	-1,6	-4,3	-5,6	-3,2	<b>-2,9</b>	-0,9	-0,1	-1,2	-1,5	<b>-1,3</b>
Slowenien	0,0	0,4	0,0	1,1	0,5	1,4	-0,6	1,0	<b>1,6</b>	0,5	1,0	-0,5	-0,1	<b>1,1</b>
Slowakei	-0,7	-1,6	-0,4	-0,4	-0,5	-2,9	-0,4	-0,3	<b>-1,2</b>	0,1	-1,3	0,0	0,0	<b>-0,7</b>
Finnland	-2,2	-5,2	0,5	3,4	-1,6	-5,3	-0,6	2,0	<b>-4,9</b>	0,6	-0,1	-1,1	-1,4	<b>-3,2</b>
Schweden	1,5	-0,8	0,6	4,1	0,6	-2,1	-1,0	4,3	<b>0,0</b>	-0,9	-1,4	-1,5	0,2	<b>-0,5</b>
Ver. Königreich	-3,2	-3,2	0,3	-3,5	-2,3	-3,3	1,9	-4,4	<b>-2,6</b>	0,9	-0,1	1,5	-0,9	<b>-0,3</b>
Island	0,5	2,4	3,7	0,4	0,3	-0,9	0,1	0,1	<b>-0,7</b>	-0,3	-3,3	-3,6	-0,4	<b>-1,0</b>
Norwegen	2,9	2,9	7,8	10,6	7,6	6,6	9,0	10,6	<b>3,1</b>	4,7	3,7	1,2	0,0	<b>-4,6</b>
Schweiz	1,4	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4	1,6	1,6	<b>1,4</b>	0,0	-0,1	0,2	0,2	<b>0,0</b>

Der Quelldatensatz befindet sich [hier](#).